



**erfolgreich
akkreditiert!**

Fakultät für Mathematik und Wirtschaftswissenschaften

Bachelor- und Master-Studiengang Wirtschaftsmathematik

Stand: März 2009

Wirtschaftsmathematik in Ulm

Die Universität Ulm führte 1977 als erste deutsche Universität den Studiengang Wirtschaftsmathematik ein. Wirtschaftsmathematik ist ein anwendungsorientierter mathematischer Studiengang, in dem die wichtigsten Komponenten der Fächer Mathematik, Wirtschaftswissenschaften und Informatik integriert sind.

Im Zuge der Umstellung unserer Studiengänge auf das neue Bachelor-/Master-System wurde der Studiengang Wirtschaftsmathematik nochmals grundlegend modernisiert. Neben den klassischen Lehrveranstaltungen wie Vorlesungen und Übungen wurden interdisziplinäre Lehrformen noch stärker als bisher in das Curriculum integriert.

Voraussetzungen

Der Bachelor in Wirtschaftsmathematik ist nicht zulassungsbeschränkt. Wenn Sie das Abitur oder eine einschlägige fachgebundene Hochschulreife besitzen, bekommen Sie auf jeden Fall einen Studienplatz.

Die eigentlichen Voraussetzungen für das Studium sind Interesse und Freude an der Mathematik, Aufgeschlossenheit gegenüber der Wirtschaft und ihren Fragestellungen sowie die Bereitschaft zum Umgang mit Computern. Außerdem muss man gewillt sein, sich kreativ mit den vielfältigen Problemstellungen auseinander zu setzen, die einem während des Studiums und in der Praxis begegnen.

Inhalte des Studiums

Das Studium der Wirtschaftsmathematik beinhaltet Module aus den Fächern Reine Mathematik, Stochastik/Operations Research/Finanzmathematik, Informatik/Numerik und Wirtschaftswissenschaften.

Die mathematischen Veranstaltungen werden dabei gemeinsam mit den Studierenden des Bachelor-/Master-Studiengangs Mathematik besucht.

Wirtschaftsmathematik ist also ein Studiengang, in dem die Studierenden von Anfang an die Denkweisen und Methoden verschiedener Disziplinen kennen lernen und dadurch öfter umdenken müssen.

Dabei werden die Ulmer WiMas optimal unterstützt. Betreuung wird bei uns groß geschrieben.

Wir verlangen Leistung, aber wir bieten Übungen und Tutorien in kleinen Gruppen, Ferientutorien zur Prüfungsvorbereitung, ein Universitäts-Trainingscamp vor Studienbeginn und nicht zuletzt den direkten Draht zu Dozenten, ein großer Vorteil einer kleineren Universität mit einer familiären Atmosphäre. Neben internen Praktika z. B. in Statistik, Operations Research, Finanzmathematik, Numerik oder Informatik ist ein achtwöchiges Betriebspraktikum fester Bestandteil des Bachelor-Studiums, denn der Anwendungsbezug ist uns besonders wichtig.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Ulmer Studiengänge ist die internationale Ausrichtung. Jedes Jahr nehmen etwa 40 Studierende an zahlreichen Austauschprogrammen mit europäischen und US-amerikanischen Universitäten teil und können dort einen weiteren Studienabschluss erwerben.

Berufliche Perspektiven

Wirtschaftsmathematiker sind in der Lage, Verfahren zur Lösung praktischer Probleme mit Hilfe mathematischer und informationstechnischer Methoden unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Erfordernisse zu entwickeln und umzusetzen.

Der Schwerpunkt des Studiums liegt nicht in der Vorbereitung auf eine ganz bestimmte Berufstätigkeit sondern auf der Vermittlung von Methodenkompetenz. Dadurch eröffnet sich unseren Absolventen ein breites Spektrum an Berufsmöglichkeiten. Der Bachelor-/Master-Studiengang bereitet die Studierenden auf Tätigkeiten in Industrie und Wirtschaft oder im öffentlichen Dienst fachlich vor, bei denen die Verknüpfung der verschiedenen Komponenten der Wirtschaftsmathematik besonders wichtig ist.

Die Berufsaussichten der Ulmer WiMas sind hervorragend. Unsere Absolventen arbeiten bei Finanzdienstleistern, Versicherungsunternehmen, Unternehmensberatern oder Softwareunternehmen, um nur einige Branchen zu nennen, und viele haben herausragende Karrieren vorzuweisen.



Die Universität Ulm

Die 1967 gegründete und damit verhältnismäßig junge Universität Ulm war ursprünglich als medizinisch-naturwissenschaftliche Hochschule konzipiert. Nach mehreren erfolgreichen Ausbausritten bietet sie heute in ihren vier Fakultäten ein breites Fächerspektrum, zählt aber nach wie vor zu den überschaubaren Universitäten in Baden-Württemberg.

Die Universität mit ihrem Campus auf dem Oberen Eselsberg hoch über der Stadt Ulm bildet das Zentrum der Wissenschaftsstadt. In unmittelbarer Nachbarschaft angesiedelt sind die Hochschule (früher Fachhochschule) Ulm und so genannte An-Institute wie das Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung oder das Institut für Finanz- und Aktuarwissenschaften (ifa).

Im »Science Park« haben sich zusätzlich Forschungseinrichtungen der Industrie sowie viele kleine und mittlere Unternehmen etabliert, die bewusst die Nähe zur Universität und die Kooperation in der Forschung suchen. Auf diese Weise ist ein auch für die Studierenden hervorragendes Umfeld entstanden, das die enge Zusammenarbeit zwischen Universität und Wirtschaft, zwischen Forschung und Anwendung fördert, von der auch unsere Studiengänge geprägt sind.



Studienplan Bachelor Wirtschaftsmathematik

	Reine Mathematik		Stochastik, Optimierung/OR, Finanzmathematik		Informatik, Numerik	Wirtschaftswissenschaften	
1	Analysis I (9 LP)	Lineare Algebra I (9 LP)			Allgemeine Informatik I (6 LP)	Einführung BWL (4 LP)	
2	Analysis II (9 LP)	Lineare Algebra II (9 LP)			Allgemeine Informatik II (6 LP)	Externes Rechnungswesen (4 LP)	
3	Maßtheorie (4 LP)		Elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik (9 LP)		Numerik I (6 LP)	Einführung VWL (4 LP)	WiMa-Praktikum I (4 LP)
4	Gewöhnliche Differenzialgleichungen (4 LP)		Stochastik I (9 LP)	Optimierung/OR I (9 LP)	Numerik II (6 LP)	Finanzierung (4 LP)	
			Finanzinformationssysteme (1 Tag Trading Room)				
5	Aufbaumodule aus allen 4 Bereichen (24 LP)						Seminar I (4 LP)
							Seminar II (4 LP)
6	Bachelor-Arbeit (12 LP)						WiMa-Praktikum II (4 LP)
Externes Berufspraktikum (8 Wochen, 11 LP)							
Additive Soft-Skills (6 LP)							

LP = Leistungspunkte

Studienplan Master Wirtschaftsmathematik

	Reine Mathematik	Stochastik, Optimierung/OR, Finanzmathematik			Informatik, Numerik	Wirtschaftswissenschaften		
1	Vertiefung Reine Mathematik (18 LP)	Stochastik II (9 LP)	Optimierung OR II (9 LP)	Finanzmathematik I (9 LP)	Vertiefung Informatik, Numerik (12 LP) (aus beiden Bereichen)	Vertiefung Wirtschaftswissenschaften (10 LP)	WiMa-Praktikum I (4 LP)	
2		Vertiefung Stochastik, Optimierung/OR, Finanzmathematik (4 LP)						Seminar I (4 LP)
								Seminar II (4 LP)
3	Schwerpunktmodul (12 LP)							
4	Master-Arbeit (30 LP)							
Additive Soft-Skills (4 LP)								

LP = Leistungspunkte

Bachelor Wirtschaftsmathematik

- Regelstudienzeit: 6 Semester
- Keine Zulassungsbeschränkung
- Studienbeginn: Winter- und Sommersemester
- Immatrikulation online unter: <http://www.mathematik.uni-ulm.de/onlineimmatrikulation-mathe>
- Fristen: Wintersemester 30.09., Sommersemester 31.03.
- Studiengebühren nach den gesetzlichen Bestimmungen des Landes Baden-Württemberg

Master Wirtschaftsmathematik

- Einführung zum Sommersemester 2010
- Regelstudienzeit: 4 Semester
- Studiengangspezifische Zulassungsvoraussetzungen
- Studienbeginn: Winter- und Sommersemester
- Bewerbungsfristen: Wintersemester 15.07., Sommersemester 15.01.
- Antragsformular download unter: <http://www.uni-ulm.de/index.php?id=763>
- Studiengebühren nach den gesetzlichen Bestimmungen des Landes Baden-Württemberg